



WOHNTURM

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Polen](#) | [Woiwodschaft Niederschlesien](#) | [Siedlęcin \(Boberröhrsdorf\)](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

In Boberröhrsdorf befindet sich ein außergewöhnlicher mittelalterlicher Wohnturm, in dem die einzige weltweit erhaltene Polychromie zu sehen ist, die die Geschichte eines Ritter der Tafelrunde Herrn Lancelot vom See erzählt. Die Wandgemälde, die die ältesten Malereien in Schlesien sind, dürften im Zeitraum 1345 - 1346 entstanden sein. Die Oberfläche der Polychromie beträgt ca. 33 m². Der Wohnturm wurde 1313 - 1314 durch den Fürsten Heinrich I von Jauer errichtet.

Informationen für Besucher



Geografische Lage (GPS)

WGS84: [50°56'07.0" N, 15°41'08.0" E](#)
Höhe: 294 m ü. NN



Topografische Karte/n

k.A.



Kontaktdaten

k.A.



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

k.A.



Anfahrt mit dem PKW

27 km auf der A4 Richtung Zgorzelec (Görlitz) fahren, dann fahren wir auf die 5 ab, bis Bolków (42 km ab der Abfahrt). In Bolków fahren wir auf die 3/E65, dann gelangen wir nach Jelenia Góra (Hirschberg), dort fahren wir auf die 30. Direkt hinter Jelenia Góra fahren wir in Richtung Jeżów Sudecki (Grunau) und nach 2,5 km gelangen wir nach Siedlęcin. Der Turm befindet sich in der ul. Długa 21. Kostenlose Parkplätze vor dem Wohnturms.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

Mit der Bahn von Breslau nach Hirschberg (PKP - Eisenbahngesellschaft in Polen).
Mit dem Bus von Breslau nach Hirschberg (PKS Jelenia Góra Tour).
Von Hirschberg nach Boberröhrsdorf mit dem Bus (MZK Jelenia Góra Bus-Nummer 5, Richtung: Wrzeszczyn) oder mit der Bahn (Linie in der Richtung Lwówek Śląski)



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

Mai - Oktober:
täglich: von 10:00 - 18:00 Uhr

November - April:
täglich: von 10:00 - 16:00 Uhr

1. November & 24., 25. Dezember: geschlossen



Eintrittspreise

Erwachsene: 6,00 Złoty
Ermäßigt: 4,00 Złoty



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

k.A.



Gastronomie auf der Burg

k.A.



Öffentlicher Rastplatz

Öffentlicher Grillplatz vor der Burg.



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg

k.A.



Zusatzinformation für Familien mit Kindern

k.A.



Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer

k.A.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss

keine Grundriss verfügbar

Historie

1313 - 1314	Erbauung des Wohnturms (Herzog Heinrich I. von Jauer).
1320 - 1340	Entstehung der Malerei (geschätzte Zeit).
1346	Tod von Heinrich I. von Jauer.
1346 - 1653/1672	Der Wohnturm ist im Besitz von verschiedenen schlesischen Adelsgeschlechtern (u.a. von Redern, Nimptsch).
1653/1672 - 1945	Besitz der Familie von Schaffgotsch.
1945 - 2001	Volkseigenes Gut (auf Polnisch PGR).
2001	Der Wohnturm wurde durch die Stiftung „Zamek Chudów“ gekauft

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Chorowska, Małgorzata & Dudziak, Tomasz & Jaworski, Krzysztof & Kwaśniewski, Artur - Zamki i dwory obronne w Sudetach. Tom II Księstwo jaworskie | Wrocław, 2009

Franke, Arne - Das schlesische Elysium | 2008

Grundmann, Günther - Burgen, Schlösser und Gutshäuser in Schlesien, Bd.1, Die mittelalterlichen Burgruinen, Burgen und Wohntürme | Frankfurt am Main,

1982

Witkowski, Jacek – Szlachetna a wielce żalosna opowieść o Panu Lancelocie z Jeziora | Wrocław, 2002

Webseiten mit weiterführenden Informationen

www.wiezasiedlecin.pl

Webseite des Wohnturms zu Boberröhrsdorf

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 05.12.2014 [CR]

IMPRESSUM

© 2014

